

Bekanntmachung
für die Kommunalwahlen am 11. September 2011 im Landkreis Cuxhaven

1. Zahl der zu wählenden Vertreterinnen und Vertreter

Für die am 1. November 2011 beginnende Wahlperiode des Kreistages des Landkreises Cuxhaven sind gemäß § 27 Abs. 2 Niedersächsische Landkreisordnung (NLO) in Verbindung mit der Satzung des Landkreises Cuxhaven vom 10. März 2010 über die Verringerung der Zahl der zu wählenden Kreistagsabgeordneten für die Wahlperiode 2011/2016 **58 Kreistagsabgeordnete** zu wählen.

2. Zahl und Abgrenzung der Wahlbereiche

Der Kreistag des Landkreises Cuxhaven hat in seiner Sitzung am 9. März 2011 das Kreisgebiet für die Kreiswahl in sieben Wahlbereiche eingeteilt und wie folgt abgegrenzt:

Wahlbereich I umfasst die Gemeinde Nordholz und aus dem Gebiet der Stadt Cuxhaven:

Stadtteil Altenwalde

Stadtteil Berensch-Arensch

Stadtteil Duhnen

Stadtteil Holte-Spangen

Stadtteil Sahlenburg

Stadtteil Stickenbüttel

Aus dem Stadtteil Innenstadt folgende Straßen: Batteriestraße, Strichweg

Aus dem Stadtteil Döse folgende Straßen: Adolfstraße, Albert-Schweitzer-Straße, Alter Duhner Weg, Am Brook, Amrumer Straße, Arno-Pötzsch-Platz, Badehausallee, Bei der Kirche, Bei der Kugelbake, Bernhardstraße, Buschsand, Deichtrift, Döser Feldweg, Döser Möhlenbarg, Döser Seedeich, Dohrmannstraße, Elsa-Brandström-Straße, Emmastraße, Feldweg, Fritz-Reuter-Straße, Gartenstraße, Gelbsand, Gerdsstraße, Gluckstraße, Gorch-Fock-Straße, Händelstraße, Hagens Weg, Hamburg-Amerika-Straße, Hans-Leip-Straße, Haydnstraße, Heinrich-Grube-Weg, Helmsand, Hermann-Allmers-Straße, Hermann-Boßdorf-Straße, Hinter der Kirche, Höpckestraße, Jänischstraße, Jenny-Lind-Straße, Joachim-Ringelnatz-Straße, Jonathan-Zenneck-Weg, Kantorenweg, Kehr wieder, Klaus-Groth-Straße, Knechtsand, Kösterfeldplatz, Kösterfeldstraße, Kreuzweg, Kurparkallee, Lettow-Vorbeck-Straße, Leutweinstraße, Lichtenbergplatz, Lüderitzstraße, Medemsand, Mühlentrift, Nordfeldstraße, Op de Dös, Pastoratsweg, Pastor-Dräger-Weg, Pellwormer Straße, Predöhlstraße, Prinzessinnentrift, Prof.-Ferdinand-Braun-Promenade, Rosenhof, Schirrhof, Schultheiß-Straße, Schultheiß-Leo-Ahl-Weg, Steilsand, Steinmarn Seedeich, Steinmarn Straße, Steinmarn Trift, Stickenbütteler Weg, Storchenviese, Strandhausallee, Strandstraße, Strichweg, Sylter Straße, Vogelsand, Wagnerstraße ab Nr. 41, Weidenstieg, Wiesenstraße, Windrosenweg, Wißmannstraße, Wittkestraße

Wahlbereich II umfasst aus dem Gebiet der Stadt Cuxhaven:

Stadtteil Altenbruch

Stadtteil Groden

Stadtteil Lüdingworth

Stadtteil Süderwisch

Stadtteil Westerwisch

Aus dem Stadtteil Döse folgende Straßen: Bachstraße, Beethovenallee, Brahmsstraße, Brucknerstraße, Elfenweg, Lisztstraße, Mozartstraße, Poststraße, Regerstraße, Schubertstraße, Schumannstraße, Wagnerstraße 1 – 40

Aus dem Stadtteil Innenstadt folgende Straßen: Abendrothstraße, Alte Industriestraße, Altenwalder Chaussee, ungerade Nr. 1-39, gerade Nr. 2-12, Alter Deichweg, Am Alten Hafen, Am Bahnhof, Am Schleusenpriel, Am Seedeich, Am Wehl, An der Lehrküche, An der Schulstraße, Annenstraße, Anton-Flettner-Straße, Appelhoff, Auf dem Delft, Bahnhofstraße, Balsenstraße, Baudirektor-Hahn-Straße, Bauvereinstraße, Beethovenallee, Bei der Alten Liebe, Blohmstraße, Brockesweg, Brunsbüttelhöft, Burggrabenstraße, Catharinenstraße, Claus-Oellerich-Weg, Deichstraße, Delftstraße, Detlev-Bremer-Straße, Ditmar-Koel-Straße, Dorotheenstraße, Dugekai, Elfenweg, Elisabethstraße, Fahrenholzstraße, Fährstraße, Fittergasse, Fleckenpüsterweg, Friedrich-Carl-Straße, Friedrichstraße, Fröbelstraße, Grandauerstraße, Grenzstraße, Grimsehlweg, Grodener Chaussee, Große Hardewiek, Grüner Weg, Gurliittstraße, Hadelar Platz, Hadelar Weg, Hafenkaje, Hafnarfjörðurplatz, Hansakai, Harmonie, Hartungstraße, Hebbelstraße, Heinrichstraße, Helgoländer Kai, Heringskai, Heringsstraße, Hincks Platz, Holstenplatz, Holstenstraße, Hörn, Humphry-Davy-Straße, Im Dobben, Jacob-Lührs-Straße, Johannes-Gutenberg-Straße, John-Brinckman-Weg, Kaemmererplatz, Kapitän-Alexander-Straße, Karl-Olfers-Platz, Karpfangerstraße, Kasernenstraße, Kersten-Miles-Straße, Kirchenpauerstraße, Kleine Hardewiek, Konrad-Adenauer-Allee, Kurze Straße, Lappeplatz, Lappestraße, Lehfeldplatz, Leh-

feldstraße, Lehmkuhle, Lentzkai, Lentzstraße, Leuchtturmweg, Lotsengang, Lübbertkai, Lübbertstraße, Marienstraße, Marktplatz, Marquard-Schreye-Straße, Matthias-Claudius-Weg, Meinkenai, Meyerstraße ungerade Nr. 1 – 39 gerade Nr. 2 - 42, Mittelstraße, Mühlenweg, Neue Industriestraße, Neue Reihe, Neufelder Straße, Neustraße, Niedersachsenkai, Niedersachsenstraße, Nordersteinstrasse, Nordseekai, Ohloggestraße, Osterhöftstraße, Papenstraße, gerade ab 126, ungerade ab Nr. 127, Pastorenallee, Penzancer Platz, Paulsenstraße, Pestalozzistraße, Peter-Henlein-Straße, Poststraße, Präsident-Herwig-Straße, Prof.-Ferdinand-Braun-Promenade, Rathausplatz, Rathausstraße, Reinekestraße, Reinekeweg, Rektor-Dölle-Straße, Rohdestraße, Schillerplatz, Schillerstraße, Schleusenstraße, Schlossgarten, Schröderstraße, Schulstraße, Segelckestraße, Seniorenweg, Siedelhof, Simon-von-Utrecht-Straße, Störtebekerstraße, Stresemannplatz, Südersteinstrasse, Theodor-Storm-Straße, Timm-Kröger-Weg, Vanneter Platz, Vor dem Flecken, Vorwerk, Wendtstraße, Wernerstraße, Werner-Kammann-Straße, Westerreihe, Westerwichweg, Wetterstraße, Wilhelm-Heidsiek-Straße, Wilhelminenstraße, Wilhelmstraße, Woltmankaje, Woltmanstraße, Wulffhagenstraße, Zollkaje

Wahlbereich III:

Samtgemeinde Land Wursten
Stadt Langen

Wahlbereich IV:

Samtgemeinde Am Dobrock
Samtgemeinde Land Hadeln

Wahlbereich V:

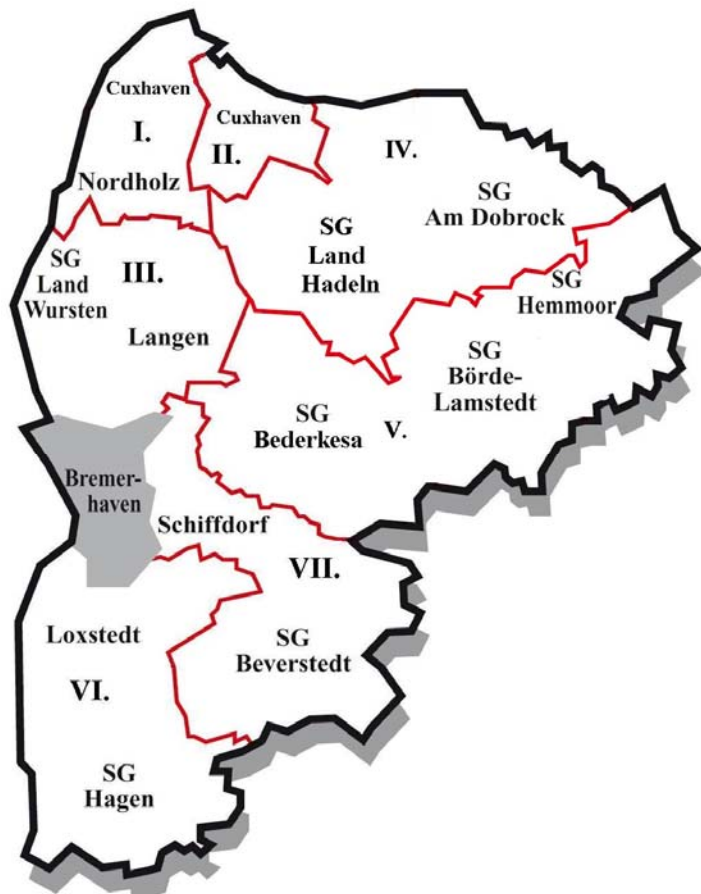
Samtgemeinde Bederkesa
Samtgemeinde Börde Lamstedt
Samtgemeinde Hemmoor

Wahlbereich VI:

Samtgemeinde Hagen
Gemeinde Loxstedt

Wahlbereich VII:

Samtgemeinde Beverstedt
Gemeinde Schiffdorf



3. Allgemeine Regelungen

Für die Kreiswahl sowie für die Wahl der Landrätin / des Landrates am 11. September 2011 fordere ich hiermit zur möglichst frühzeitigen Einreichung der Wahlvorschläge auf.

Die Wahlvorschläge sind bei mir im Kreishaus, Vincent-Lübeck-Str. 2, 27474 Cuxhaven einzureichen. Die Frist zur Einreichung der Wahlvorschläge endet am **Montag, dem 25. Juli 2011 um 18:00 Uhr**. Ich empfehle, die Wahlvorschläge bereits vor dem Termin einzureichen, damit sie rechtzeitig geprüft und etwaige Mängel möglichst noch vor Ablauf der Einreichungsfrist behoben werden können.

Wahlvorschläge können von Parteien im Sinne des Artikels 21 Grundgesetz, von Gruppen von Wahlberechtigten (Wählergruppen) und von einer wahlberechtigten Einzelperson (Einzelbewerberin / Einzelbewerber) eingereicht werden. Entsprechende Erklärungen der Parteien, Wählergruppen oder Einzelbewerberinnen und Einzelbewerber sind bis zum Ablauf der Frist zur Einreichung der Wahlvorschläge dem Kreiswahlleiter gegenüber schriftlich und übereinstimmend abzugeben. Sie müssen von den für das Wahlgebiet zuständigen Parteiorganen, von drei Wahlberechtigten der Wählergruppe oder den Einzelbewerberinnen und Einzelbewerbern selbst unterzeichnet sein. Im Einzelnen wird auf die besonderen Vorschriften über die Einreichung, Inhalt und Form der Wahlvorschläge in den §§ 21 ff., 45 d Niedersächsisches Kommunalwahlgesetz (NKWG) und §§ 32 ff Niedersächsische Kommunal-

wahlordnung (NKWO) ausdrücklich hingewiesen. Vordrucke für das Einreichungsverfahren stellt das Kreiswahlbüro kostenfrei zur Verfügung.

Jeder Wahlvorschlag für die Wahl der Landrätin / des Landrates gilt für das gesamte Wahlgebiet. Jeder Wahlvorschlag für die Kreiswahl gilt nur für einen Wahlbereich. Der Wahlvorschlag einer Partei oder einer Wählergruppe darf je Wahlbereich bis zu **zwölf Bewerberinnen und Bewerber** enthalten. Die Reihenfolge der Bewerberinnen und Bewerber muss aus dem Wahlvorschlag ersichtlich sein. Der Wahlvorschlag einer Einzelbewerberin oder eines Einzelbewerbers (Einzelwahlvorschlag) darf nur den Namen dieser Bewerberin oder dieses Bewerbers enthalten.

In einen Wahlvorschlag kann nur aufgenommen werden, wer seine Zustimmung schriftlich erklärt hat. In den Wahlvorschlag einer Partei darf dazu nur aufgenommen werden, wer nicht Mitglied einer anderen Partei ist.

Der Wahlvorschlag für die Kreiswahl muss von mindestens 30 Wahlberechtigten des Wahlbereiches und der Wahlvorschlag für die Wahl der Landrätin / des Landrates muss von mindestens 310 Wahlberechtigten des Wahlgebietes persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein; für diese Unterstützungsunterschriften muss die Wahlberechtigung zum Zeitpunkt der Unterzeichnung gegeben sein und bei der Einreichung des Wahlvorschlages nachgewiesen werden. Eine wahlberechtigte Person darf für jede Wahl nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Unterstützungsunterschriften dürfen erst gesammelt werden, wenn die Bewerberinnen und Bewerber von den wahlberechtigten Mitgliedern oder Delegierten der Partei oder Wählergruppe bestimmt worden sind. Die Originalunterschriften der Wahlberechtigten müssen auf amtlichen Formblättern erbracht werden, die auf Anforderung vom Kreiswahlleiter kostenfrei geliefert werden.

Nach § 21 Abs. 10 NKWG und durch Bekanntmachung des Niedersächsischen Landeswahlleiters vom 29.07.2010 (Nds. MBl. S. 723) sind für die Kreiswahl im Landkreis Cuxhaven folgende Parteien und Wählergruppen von dieser Verpflichtung befreit:

- Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU),
- Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD),
- BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE),
- Freie Demokratische Partei (FDP),
- DIE LINKE. Niedersachsen (DIE LINKE.)
- Bürgerfraktion, Wählergemeinschaft im Landkreis Cuxhaven (BF)
- LINKE ALTERNATIVE CUX, Wählergemeinschaft im Landkreis Cuxhaven (LINKE ALTERNATIVE)

Für die Wahl der Landrätin / des Landrates ist nach § 45 d Abs. 4 NKWG neben diesen Parteien und Wählergruppen – Landrat Kai-Uwe Bielefeld – als bisheriger Amtsinhaber von der Verpflichtung befreit.

Außer den in der vorgenannten Bekanntmachung des Niedersächsischen Landeswahlleiters genannten Parteien CDU, SPD, GRÜNE, FDP und DIE LINKE. können Parteien als Partei nur dann Wahlvorschläge einreichen, wenn sie ihre Beteiligung an der Wahl bis zum 13. Juni 2011 beim Niedersächsischen Landeswahlleiter, Lavesallee 6, 30169 Hannover angezeigt haben (Wahlanzeige gemäß § 22 Abs. 1 NKWG) und der Landeswahlausschuss ihre Parteieigenschaft anerkannt hat. Der Wahlanzeige sind jeweils ein Abdruck der Satzung und des Programms der Partei sowie der Nachweis über einen satzungsgemäß bestellten Landesvorstand beizufügen.

Für weitere Auskünfte im Zusammenhang mit der Kreiswahl und der Wahl der Landrätin / des Landrates bitte ich, sich mit dem Kreiswahlbüro: Landkreis Cuxhaven, Vincent-Lübeck-Str. 2, 27474 Cuxhaven; Telefon: 04721/662219 (oder 04721/662217); E-Mail: wahlen@landkreis-cuxhaven.de in Verbindung zu setzen.

Cuxhaven, den 2. April 2011

Der Kreiswahlleiter
Jochimsen
Erster Kreisrat